



Michael Frieser
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Frieser: Bundesbeirat für Integration ist wichtiges Dialogforum - Integration kann nur funktionieren, wenn alle Beteiligten auf Augenhöhe miteinander sprechen

Nürnberg, 24.5.11

Bezug:

Anlagen:

Wahlkreisbüro:

Jakobstr. 46

90402 Nürnberg

Telefon: +49 911-24154432

Fax: +49 911-2369051

michael.frieser@wk.bundestag.de

Der von Staatsministerin Maria Böhmer ins Leben gerufene Bundesbeirat für Integration ist am Montag erstmals zusammengetreten. Dazu erklärte der Integrationsbeauftragte der CDU/CSU-Bundestagsfraktion Michael Frieser:

"Der Bundesbeirat wird die gute Integrationspolitik der Bundesregierung auf eine noch breitere Basis stellen. Integration kann nur funktionieren, wenn alle Beteiligten auf Augenhöhe miteinander sprechen. Mit diesem Gremium haben wir nun ein Dialogforum auf Bundesebene geschaffen. Die Mitglieder kommen aus fast allen Bereichen von Gesellschaft, Kirche und Staat und beraten mit den überwiegend bundesweit tätigen Migrantenvereinigungen über Grundsatzfragen von Zuwanderung und Integration. Gleichzeitig sollen sie aber auch eine Identitätsdebatte führen. Daneben sind herausragende Persönlichkeiten wie der ehemalige Botschafter der USA in Deutschland, John Kornblum, in den Beirat berufen worden. Sie werden den Dialog bereichern. Als Amerikaner kann Kornblum einerseits von außen auf Deutschland blicken, andererseits aufgrund seiner langjährigen Erfahrungen mit der deutschen Politik unsere Vorstellungen von Integration und die damit verbundenen Herausforderungen verstehen. Auch die ebenfalls berufene Moderatorin und Autorin Nazan Eckes kann viel aus dem Leben und Denken zweier Welten einbringen: Ihre Eltern gehörten zur ersten Generation der türkischen Gastarbeiter in den 1960er Jahren, die häufig mit ihrer Familie zwischen Deutschland und der Türkei pendelten. Heute ist Nazan Eckes stolz darauf, in zwei Kulturen groß geworden zu sein. Der Vorsitzende des Bundestags-Innenausschusses bekommt einen ständigen Gaststatus. Durch diese enge Verbindung zum Parlament ist sichergestellt, dass die Ergebnisse des Bundesbeirates für Integration von der Legislative gehört werden."

Hintergrund: Der am 23. Mai 2011 erstmalig tagende Bundesbeirat für Migration besteht aus 32 Mitgliedern. Er soll die Migrationsbeauftragte der Bundesregierung, Maria Böhmer, beraten und Grundsatzfragen der Integration diskutieren.